

Ueber: und Mehrbot ad Protocollum abzugeben, da dann dieselben dem Meistbietenden, eventualiter aber für obiges oblatum, sofort pure und unbedingt zugeschlagen werden sollen.  
Publicatum Jussu Senatus. Rostock, den 25. März 1837.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der  
Presse.

[1414.] **Deutsches Stammbuch**  
1838.

Herausgegeben  
von

**Eduard Duller.**

Text, 25 Druckbogen. Kl. Fol.

1. Gedichte von Anastasius Grün.
2. Winkelmann von Leopold Schefer.
3. Gedichte von N. Lenau.
4. Die Schiffe von F. Freiligrath.
5. Aufsatz von Carové.
6. Gedichte von Henriette Ottenheimer.
7. Aufsatz, aus den Papieren des Verstorbenen.
8. Gedichte von Justinus Kerner.
9. Der Fürst der Liebe von E. Duller.
10. Gedichte von Gust. Schwab.
11. Wer hätte das gedacht? von E. Gehe.
12. Gedichte von Emerentius Scävola.
13. Gedichte von L. Bechstein.
14. Ein Besuch bei Just. Kerner von Baron von Sternberg.
15. Gedichte (52) von Fr. Rückert.
16. Novelle von Spindler.

Portraits, gezeichnet nach der Natur, in einer zum  
Einrahmen geeigneten Größe.

Fürst Pückler-Muskau, in afrikanischem Costume.  
Leopold Schefer von Bohlan.  
Rückert von Schnorr.  
Spindler von Gust. Mehrlich.  
Duller von Binder.

Compositionen, sämmtlich ganz ausgeführt.

Die fliehenden Mailänder von Schnorr.  
Jeremias auf den Trümmern von Jerusalem, von Ben-  
demann.  
Amor und die Parze von Kaulbach.  
Germania von Beith.  
Faust (nach Goethe's Urtheil) v. Gust. Mehrlich.

**Musik, Autographa.**

Lied von Louis Spohr, Text von Simrock.  
Lied von Lachner, Text von Rückert.  
Lied von Meyerbeer, Text von Rückert.

Autographische Blätter mit kleinen Aufsätzen,  
wie man sie einer Nation ins Stammbuch  
schreiben kann.

Von Barnhagen von Ense,

Von Nabel,

- = Fürsten Pückler-Muskau (aus Afrika).
- = Leop. Schefer.
- = Gust. Schwab,
- = Fr. Rückert,
- = Ganz,
- = Scävola,
- = Lenau,
- = H. Ottenheimer,
- = Kerner,
- = Spindler u. m. a.

Von diesem „deutschen Album“, wovon zur Messe Probestätter zur bel. Ansicht im Börsenlocale aufgelegt werden, wird keine starke Auflage gemacht; die Exemplare können daher nur fest und nicht wohl à cond. geliefert werden (außer wenn der Borrath ausreichen sollte). Die Versendung beginnt mit dem 1. Juli 1837.

Alle Exemplare sind auf ganz dickes Belinpapier, erster Qualität, gedruckt und werden prachtvoll ausgestattet, mit elegantem, soliden Einband und Goldschnitt.

Ladenpreis 6  $\text{fl.}$  sächs.

Netto 4  $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$

Auf — zur Messe geleistet werdende — Pränume-  
ration 3  $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$  und auf chines. Pap. 4  $\text{fl.}$  6  $\text{gr.}$   
Kandern, den 6. April 1837.

Ober-Rheinisches Comptoir.

[1415.] **Chevalier,**  
**Briefe über Nordamerika,**

werden binnen Kurzem versandt.

Wir ersuchen die resp. Sortimentshandlungen, uns ihren Bedarf wissen zu lassen, damit wir uns bei der Versendung darnach richten können.

Leipzig, 6. April 1837.

Lit. Museum.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,**  
**Musikalien u. s. w.**

[1416.] Bei Carl Schwarz in Brieg ist so eben in Com-  
mission erschienen:

Dr. Martin Luther's kleiner Katechismus, nebst einer  
Sammlung von Bibelsprüchen und Liederverfen zum  
Auswendiglernen für Kinder in öffentlichen und Privat-  
Schulen. 12. 152 Seiten. 4  $\text{gr.}$

Da ich ihn nicht allgemein pro nov. versandt habe, so bitte  
ich, Ihren Bedarf von Herrn J. A. Barth in Leipzig zu ver-  
langen.

[1417.] Wir empfangen so eben:

Bibliothèque universelle de Genève. 1837. Janvier.  
Preis des Jahrgangs n. 17  $\text{fr.}$

und bitten um Angabe des Bedarfs für feste Rechnung.

Leipzig, 31. März 1837.

Avenarius und Friedlein.